

# Christine und die Kleingeister

Uraufführung / Timna Lugstein

Musiktheater / 6-12 Jahre

„Du hast nicht das Zeug dazu...“ Und ob!

Das finden jedenfalls drei Gestalten mit komischen Namen – Vernunft, Gerechtigkeit und Ehrlichkeit, die Christine plötzlich in ihrem Zimmer überraschen und ihr einen wichtigen Auftrag erteilen: Ihre eigene Stadt zu bauen! Aber wie soll die überhaupt aussehen? Erstmal heißt es Erde umgraben und das richtige Baumaterial finden. Zum Glück bekommt sie Unterstützung von mutigen und klugen Helfer\*innen aus Vergangenheit, Mythologie und Gegenwart, die ihr zeigen, wie man Räume für Träume schafft.

Doch immer wieder kommt ihnen dieser Misogünther in die Quere, und versucht sie durch seine Kleingeister von ihrem großen Vorhaben abzubringen...

*Ausgehend von Christine de Pizans „Buch von der Stadt der Frauen“ (1408/09), werden die feministischen Gedanken der Autorin in einem zeitgenössischen, phantasievollen Rahmen situiert, in dem der Umgang mit Selbstzweifeln, Hatespeech, Repräsentation von FLINTA\* Vorbildern, Stadtbau und Musik im Vordergrund stehen.*

Termine:

## **JUNGES THEATER DONAUSTADT**

DOCK Seestadt / Bühne am Zaha-Hadid-Platz

Premiere: DO 04. Jun / 18:00

Weitere Vorstellungen: FR 05. Jun / 18:00 & MI 17. Jun / 17:30

## **JUNGES THEATER FAVORITEN**

Mädchenbühne Reumannplatz

DI 09. Jun / 18:00 & DO 11. Jun / 10:30 & 18:00

Buchvorlage: Christine de Pizan / Idee, Text, Musik, Inszenierung: Timna Lugstein / Bühnenbild: Timna Lugstein, Natasha Mabile / Kostüm: Carla Schwering / Produktion: Timna Lugstein / Darsteller\*innen: Sophia Greilhuber, Julia Herzog, Sophia Plätzer, Alina Tschmelitsch-Zöhler / Musiker\*innen: Juka, Sophia Rubarth, Mario Schlager

*Das Projekt wird gefördert von: hufak (Hochschüler\*innenschaft – Universität für angewandte Kunst) / STV Kunstgeschichte / FV Philologische Kulturwissenschaften / Bildrecht*

**JUNGES  
THEATER  
DONAUSTADT**

**JUNGES  
THEATER  
FAVORITEN**

**JUNGES  
THEATER  
LIESING**

**JUNGES  
THEATER  
FLORIDSDORF**

**JUNGES  
THEATER  
SIMMERING**

**WO DU AUFWÄCHST IST DEINE KULTUR ZUHAUSE!**

Weiterführende Informationen zu „Christine und die Kleingeister“

## Die Buchvorlage

Das 1404/05 entstandene „Buch von der Stadt der Frauen“ ist Christine de Pizans berühmtestes Werk, das immer wieder neu gelesen und interpretiert wird. Pizan wurde 1364 in Venedig geboren und starb nach 1429 in Frankreich. Sie war Schriftstellerin und Philosophin und gilt als die erste Autorin, die vom Schreiben leben konnte. Zum Zeitpunkt des Erscheinens des Buches war Christine de Pizan bereits eine anerkannte Schriftstellerin sowie erfolgreiche Verlegerin ihrer eigenen Bücher.

1400 war sie mit dem von ihr entfachten Streit um Jean de Meuns „Rosenroman“ an die Öffentlichkeit getreten. Ihr „Buch von der Stadt der Frauen“ ist eine ebenso kluge wie witzige Streitschrift gegen die Flut von Hatespeech aus der Feder frauenfeindlicher Autoren. Dagegen errichtet die Autorin eine Festung aus Bausteinen in Gestalt beispielhafter Geschichten über ideale Formen von Weiblichkeit - über Herrscherinnen, Kriegerinnen, Künstlerinnen, Dichterinnen oder Erfinderinnen. Außerdem debattiert sie mit den drei Allegorien Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit und Vernunft über Probleme wie verbale und physische Gewalt gegen Frauen oder deren erschwerten Zugang zur Bildung. „Das Buch von der Stadt der Frauen“ ist außerdem ein frühes Beispiel feministischer Literaturkritik und Kanonrevision.

## Der Stückinhalt

Nachdem Christine und ihrer Freundin Leyla beim Spielen im Park von Geisterstimmen verunsichert werden, verkriecht sie sich schnell zu Hause in ihrem Zimmer. Dort erscheinen ihr drei seltsame Figuren – Vernunft, Gerechtigkeit und Ehrlichkeit – und berichten ihr von Misogünther und seiner Kleingeisterbande, die seit einiger Zeit ihr Unwesen treiben. Um sich vor den entmutigenden Sprüchen der Kleingeister zu schützen, wird Christine beauftragt, eine Stadt zu bauen in der sich alle geborgen fühlen sollen. Bei dem Stadtbau, der etappenweise erfolgt, bekommt immer wieder Hilfe von spannenden Persönlichkeiten aus der Geschichte & Mythologie (Semiramis, Hatschepsut, Dido...), aber auch von ihren Freund\*innen, die gemeinsam mit ihr das Kinderzimmer in eine Stadt der Träume verwandeln.

Schließlich gibt es ein Aufeinandertreffen mit Misogünther, der aus Frust über seinen verfehlten Traumjob beschlossen hat, auch alle anderen vom Erfüllen ihrer Träume abzuhalten. Christine und Misogünther sprechen sich aus, und schließlich bekommt auch er die Möglichkeit, seinen eigenen Traum zu verwirklichen. Christine, Leyla und Vernunft können nun also die neue Stadt voller Räume für Träume eröffnen.

## Die Motive

Der Leitfaden des Buches – die Repräsentation weiblicher Personen, die wiederum Vorbildrollen für andere einnehmen, ist der Ausgangspunkt des Projekts. Trotz Aktualisierung und Verzicht auf dezidierte Geschlechtszuschreibungen/Pronomen in der Inszenierung, wird dieser feministische Gedanke weitergetragen. Durch die Vernetzung junger Kunstschaffender aus Bereichen der bildenden und darstellenden Kunst bildete sich für die Produktion ein FLINTA\* Ensemble, wodurch die Idee Pizans nicht nur inhaltlich, sondern auch strukturell gelebt wird.

**JUNGES  
THEATER  
DONAUSTADT**

**JUNGES  
THEATER  
FAVORITEN**

**JUNGES  
THEATER  
LIESING**

**JUNGES  
THEATER  
FLORIDSDORF**

**JUNGES  
THEATER  
SIMMERING**

**WO DU AUFWÄCHST IST DEINE KULTUR ZUHAUSE!**

## Die Aufführungsorte

Die bewusste Wahl der Aufführungsorte ist Teil der Inszenierung. Dem Gedanken einer „Stadt der Frauen“ Rechnung tragend finden die Vorstellungen bei freiem Eintritt an zwei besonderen Spielorten im öffentlichen Raum statt: Bei **JUNGES THEATER DONAUSTADT** am DOCK Seestadt, einer Bühne am **Zaha-Hadid-Platz** in der Seestadt, in der als Beitrag zur Verbesserung der Balance zwischen den Geschlechtern bei den Straßennamen alle Straßen und Plätze nach Frauen benannt wurden, bei **JUNGES THEATER FAVORITEN** auf der **Mädchenbühne** am Reumannplatz, die im Zuge einer Freiraumgestaltung unter Einbindung von rund 200 Mädchen entstanden ist.

## Das Team

Idee, Text, Musik, Inszenierung: Timna Lugstein

Bühnenbild: Timna Lugstein, Natasha Mabile

Kostüm: Carla Schwering

Produktion: Timna Lugstein

Darsteller\*innen: Sophia Greilhuber, Julia Herzog, Sophia Plätzer, Alina Tschmelitsch-Zöhner

Musiker\*innen: Juka, Sophia Rubarth, Mario Schlager

Bau Bühnenbild: Dariia Hryb, Kristyna Nytrová, Adrian Rigele, Maike Saße, Hanna Carmen Schneider, Jule Thullner, Kora Witt

**JUNGES  
THEATER  
DONAUSTADT**

**JUNGES  
THEATER  
FAVORITEN**

**JUNGES  
THEATER  
LIESING**

**JUNGES  
THEATER  
FLOUIDSDORF**

**JUNGES  
THEATER  
SIMMERING**

WO DU AUFWÄCHST IST DEINE KULTUR ZUHAUSE!